

ACHTUNG!**NEUIGKEITEN!**Bitte, die **Fortsetzungslisten** nachsehen!VERÖFFENTLICHUNGEN DER
STAATLICHEN MUSEEN ZU BERLIN

Am 15. April wird versandt

KATALOG
DER SAMMLUNG ANTIKER SKULPTUREN
BAND IVRÖMISCHE KOPIEN
GRIECHISCHER SKULPTUREN DES
FÜNFTEN JAHRHUNDERTS V. CHR.Von Dr. KARL BLÜMEL
Kustos der Staatlichen Museen zu Berlin

4°. 58 Seiten Text. Mit 82 Tafeln in Lichtdruck und 14 Abbildungen im Text (Kommissionsverlag) 1931. Leinen RM 60.—

Dieser Band bildet die notwendige Ergänzung zu dem vorhergehenden und ist damit eigentlich die zweite Abteilung des dritten Bandes, zu dem er auch einen Nachtrag enthält. Der zweite Band über die archaischen Skulpturen ist in Vorbereitung. Die Sammlung selbst ist allen Wissenschaftlern bereits in ihrer Vorzüglichkeit bekannt.

Bieten Sie an und schreiben Sie die Fortsetzungen an.

Ⓩ

Zum Subskriptionspreis bis zum 15. Mai 1931
werben Sie bitte fürSKYTHIEN
UND DER BOSPORUSBAND I
KRITISCHE ÜBERSICHT DER
SCHRIFTLICHEN UND ARCHÄOLOGISCHEN
QUELLEN

Neu bearbeitet für Deutschland mit neuem Kartenmaterial von Professor Dr. M. ROSTOWZEW in New Haven (USA) Aus dem Russischen übersetzt von Professor Dr. E. PRIDIK in Leningrad. 1931. 4°. Etwa 600 Seite Text und 7 Karten. Leinen. Preis bei Vorausbestellung bis zum 15. Mai 1931 RM 60.—. Späterer Ladenpreis RM 80.—. Der Band erscheint bestimmt Ende Mai. Legen Sie Fortsetzungslisten an.

In einer Zeit, in der durch die hochinteressanten Funde in der Mongolei Skythien mit seiner eigenartigen Kunst und Kultur in den Vordergrund des wissenschaftlichen Interesses gerückt ist und die Probleme über die gegenseitigen Beziehungen und Zusammenhänge der Kultur des fernsten Ostens, Mittelasiens und Europas an der Tagesordnung sind, wird das Erscheinen dieses großangelegten Werkes des autoritativen Verfassers trotz der größten entgegenstehenden Schwierigkeiten mit großer Freude und Genugtuung begrüßt werden.

Alle Institute und Fachleute der Altertumskunde und der Geschichte können an diesem Buche nicht vorübergehen und müssen es anschaffen.

Ⓩ Ⓩ

Zum Subskriptionspreis bis 15. Juni 1931
werben Sie vorteilhaft fürDAS SKIZZENBUCH DES
GIOVANNANTONIO DOSIOMit einführendem Text herausgegeben von
Professor Dr. CHRISTIAN HÜLSEN

1931. 4°. Etwa 120 Seiten Text, 152 Tafeln in Lichtdruck und 11 Textabbildungen. Ganzleinen. 500 Exemplare. Preis bei Vorausbestellung bis 1. Juni 1931 RM 90.—. Späterer Ladenpreis RM 100.—

Giovannantonio Dosio von San Gimignano (1535—1619) ist unter den toscanischen Künstlern der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts eine äußerst bemerkenswerte Erscheinung. Als Bildhauer und Architekt namentlich in Florenz und Rom tätig, wurde er zu Aufgaben berufen, wie Entwürfen für die Fassaden des Florentiner Doms und des neuen St. Peter. Der größte Teil seines künstlerischen Nachlasses befindet sich in Berlin. Das Berliner Kupferstichkabinett besitzt den umfangreichsten Teil des Dosiowerkes in einem Sammelbande, der auf den 94 Blättern gegen 200 eigenhändige Zeichnungen Dosios enthält. Neben wenigen Zeichnungen nach Renaissancewerken, wie die der Grabmäler der Päpste Pius II., Pius III. und Pauls II. geben die meisten antike Statuen und Reliefs von öffentlichen Denkmälern, Triumphbögen, Säulen usw. wieder. Namentlich hat Dosio die in Kirchen und Palästen verstreuten Antiken aufgesucht: Die päpstliche Sammlung im vatikanischen Belvedere und den Gärten, die städtischen auf dem Kapitol sind reich vertreten, von Privatsammlungen die der Cesi, Maffei, Santa Croce, Savelli, della Valle und manche kleinere. Hier liegt eine der wichtigsten Zeichnungssammlungen vor aus dem 16. Jahrhundert.

Interessenten: Alle Kunstwissenschaftlichen Institute und jeder Kunstliebhaber.

Ⓩ

Im Spätherbst 1931 erscheint als Fortsetzung
KUNST UND KULTUR

BAND VIII

DIE BILDENDE KUNST IM ALTEN ORIENT
UND DIE BERGVÖLKER

Von

Dr. ANTON MOORTGAT

1931. Gr. 8°. Etwa 120 Seiten Text und 100 Tafeln in Autotypie. Ganzleinen. Voraussichtlicher Ladenpreis RM 15.—

Nach längerer Pause erscheint ein neuer Band der in wissenschaftlichen Kreisen wohlbekanntesten Reihe. Sehen Sie also die Fortsetzungslisten von 1927 und früher genau nach. Mit dem gewählten Thema hoffen wir wieder den ständigen Käufern der Reihe ein neues, interessantes Gebiet zu erschließen.

Die früheren Bände seien nur kurz hier erwähnt:

Band I: Neugebauer, Antike Bronzestatuetten, geb. RM 7.—
Band II: Schede, Die Burg von Athen, geb. RM 8.— / Band III: Köster, Das antike Seewesen, geb. RM 15.— / Band IV: Rodenwaldt, Das Relief bei den Griechen, geb. RM 16.— / Band V: Regling, Die antike Münze als Kunstwerk, brosch. RM 10.—, geb. RM 12.— / Band VI: Köster, Die griechischen Terrakotten, geb. RM 20.— / Band VII: Schröder, Der Sport im Altertum, geb. RM 15.—

Bieten Sie allen früheren Abnehmern der Reihe und allen archäologischen Instituten usw. an.

Ⓩ Ⓩ

Hans Schoetz & Co., G. m. b. H., Verlagsbuchhandlung, Berlin W 57, Bülowstr. 141